



**SPD-Fraktion
in der Bezirksvertretung Kalk**



SPD-Bezirksfraktion Kalk, Kalker Hauptstraße 247 - 273, 51103 Köln

Herrn
Bezirksbürgermeister
Markus Thiele

Herrn
Oberbürgermeister
Jürgen Roters

Bezirksrathaus Kalk

Kalker Hauptstraße 247-273
51103 Köln
Telefon (02 21) 221 98 302
Telefax (02 21) 221 98 927
E-Mail: spd-bv8@stadt-koeln.de
Internet: www.koelnspd.de

Marco Pagano

Fraktionsvorsitzender
Telefon (02 21) 261 40 47
Telefax (02 21) 221 98 927
E-Mail: marco.pagano@stadt-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 14.01.2015

AN/0077/2015

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	22.01.2015, TOP 9.2.2

**Einrichtung eines zweiten KVB-Servicecenters im rechtsrheinischen Köln
Anfrage der SPD-Fraktion vom 14.01.2015**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

„In unseren 5 Kundencentern (Neumarkt, Ehrenfeld, Mülheim, Braunsfeld, Südstadt) und 3 U-Bahn Vertriebsstellen (Neumarkt, Dom/Hbf, Ebertplatz) möchten wir unseren Kunden einen flächendeckenden Service in ganz Köln anbieten.“

So ist es dem Internetauftritt der KVB Verkehrsbetriebe unter dem Stichwort „Kundencenter“ zu entnehmen. Auffällig ist, dass von den insgesamt acht genannten Anlaufstellen mit Mülheim nur eine einzige im rechtsrheinischen Köln zu finden ist, da die seinerzeit am Bezirksrathaus Kalk angesiedelte Servicestation bereits seit mehreren Jahren nicht mehr existiert.

Für die Stadtbezirke Porz und Kalk ist der Standort Mülheim durch die bisher suboptimale Nord-Süd-Verbindung im rrrh. Köln leider schwer erreichbar. So ist derzeit das Kundencenter in Mülheim mit öffentlichen Verkehrsmitteln ohne Umsteigen nur mit dem Bus möglich, was relativ aufwendige Anlaufwege bedeutet, die für eine Metropole wie Köln nicht zeitgemäß ist. Da kann von einem flächendeckenden Service in



ganz Köln nicht wirklich die Rede sein. Die SPD verweist dabei z.B. auf das Fehlen einer rechtsrheinischen Ringbahn oder auch das ausbaufähige Busangebot (siehe hierzu auch den Beschluss der Bezirksvertretung Kalk vom 27.11.2014, TOP 7.9).

Neben dem dezentralen Service am Bürger und an der Bürgerin würde man mit einem zusätzlichen Servicecenter ggf. auch eine weitere Möglichkeit schaffen, die Quote der Schwarzfahrer und Schwarzfahrerinnen senken zu können.

Beispiele für gute Standorte eines weiteren KVB-Servicecenter wäre z.B. der alte Standort im Kalker Bezirksrathaus, in den KölnArcaden oder perspektivisch auf dem Gelände des ehemaligen Kaufhofs auf der Kalker Hauptstraße. Alternativ bietet sich auch der Stadtteil Deutz an, beispielsweise im Stadthaus oder im Bereich der U-Bahn-Haltestelle Bahnhof Deutz/Messe. Ein Standort in Deutz hätte den Vorteil, dass er für alle rechtsrheinischen Stadtbezirke zentral und direkt mit der Straßenbahn erreichbar wäre.

Vor diesem Hintergrund fragt die SPD-Fraktion:

1. Ist die Einrichtung eines zweiten KVB-Servicecenters im rechtsrheinischen Köln im Stadtbezirk Kalk oder alternativ im Stadtteil Deutz möglich?
2. Falls ja, an welchem Standort und zu welchem Zeitpunkt kann diese Maßnahme zur Ausweitung des Kundenservice realisiert werden?
3. Falls nein, welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, um die Erreichbarkeit des bestehenden Kundencenters für das restliche rhh. Köln zu verbessern? Diesbezüglich wird auch auf die Vorschläge der Bezirksvertretung Kalk zur Schaffung einer rhh. Ringbahn und den Ausbau der Busverbindungen verwiesen (Beschluss der Bezirksvertretung Kalk vom 27.11.2014, TOP 7.9).

Mit freundlichen Grüßen



Marco Pagano
Fraktionsvorsitzender

gez. Kerstin Schmedemann
Stellv. Fraktionsvorsitzende